

# Auf dem Weg zu einem guten Leben

HEILIGENFELD IN DER ZUKUNFT – Interview mit Michael Lang

## Wie wird sich die Heiligenfeld GmbH in Zukunft weiterentwickeln?

Auch in Zukunft werden wir uns weiter an unseren Werten und an unserer Unternehmensphilosophie orientieren. Dazu prüfen wir, zusammen mit den Mitarbeitern, im Jubiläumsjahr 2015 unsere „Heiligenfelder Essenzen“ auf Aktualität und passen sie ggf. an. Die Heiligenfelder Essenzen sind Aussagen zur Arbeit in Heiligenfeld und zu den Werten, die im Unternehmen gelebt werden. Sie wurden 2010 in mehreren Veranstaltungen von den Mitarbeitern erstellt und stellen sozusagen unser Leitbild dar. Kurz- bis mittelfristig wollen wir weiter wachsen. Voraussetzung dabei ist jedoch, wie auch bisher, dass das Wachstum sicher und stabil vonstattengeht, nach dem Motto: „Wir müssen nicht expandieren – aber wir können“. Wir wollen also alle bisherigen Arbeitsplätze erhalten und in der Zukunft noch weitere schaffen. Trotzdem legen wir weiterhin den Fokus auf die Mitarbeiterorientierung und werden auch das betriebliche Gesundheitsmanagement weiter ausbauen. Alles in allem planen wir eine Stabilitäts- und bestandswahrende Weiterentwicklung des Unternehmens.

## Wie ist Ihre Vision für die Zukunft des Unternehmens? Was wünschen Sie sich?

Ich wünsche mir, dass sich Heiligenfeld so erfolgreich weiter entwickelt, wie bisher. Das Unternehmen soll nicht nur seine „Früchte ernten“, sondern sie auch wieder „aussäen“. Die Gesellschaft befindet sich in einem ständigen Veränderungsprozess, so wollen auch wir nicht in einem „Status quo“ bleiben, sondern uns immer weiter entwickeln und Veränderungen zulassen. Dabei soll sich Heiligenfeld seine Unabhängigkeit im Denken und in seiner Entwicklung bewahren. Um das umzuset-

zen, muss die Werteorientierung weiter und kontinuierlich auf allen Ebenen ausgebaut werden. Nicht nur unsere Mitarbeiter und Patienten, sondern auch unsere Kooperationspartner, Lieferanten, die Öffentlichkeit und alle weiteren Interessensgruppen sollen Heiligenfeld als einen Ort verstehen, an dem Werteorientierung großgeschrieben wird.

## Welche konkreten Projekte sind geplant?

Ein sehr umfassendes Projekt ist die Förderung von Kreativität und alternativen Wegen innerhalb des Unternehmens. Wir wollen, dass unsere Mitarbeiter nicht in ihrem Denken festgefahren sind und dass sie sich nicht auf Fakten oder Schulen versteifen, die sie in ihrer Ausbildung oder während ihres Studiums gelernt haben. Sie sollen sich öffnen für neue, alternative Wege. Ein weiteres, langwieriges Projekt ist die Umweltzertifizierung unserer Kliniken. Dazu sind einige Umbaumaßnahmen nötig, die sich momentan in der Planung befinden. Im Jahr 2016 wird außerdem das Erlebnismuseum „Wald für die Seele“ in einem Waldstück bei Bad Kissingen eröffnet. Die Grundidee besteht darin, Pflanzen und Bäume so zu nutzen und zu gestalten, dass sie unterschiedliche Seelenerfahrungen anstoßen. Es entstehen also Pflanzen- und Landschaftskunstwerke zu unterschiedlichen Themen.

